

Hohes Wachstumspotenzial für Wärmepumpen: CEE investiert in den Geothermie-Nahwärmeversorger Planetherm

14.04.2010, 14:10 | Energie & Umwelt

Pressemitteilung von: *Conetwork Erneuerbare Energien Holding GmbH & Co. KGaA (CEE)*

Presseagentur: *Hoschke & Consorten Public relations GmbH*

Hamburg, den 13. April 2010 – Die Hamburger Beteiligungsgesellschaft CEE (Conetwork Erneuerbare Energien Holding GmbH & Co. KGaA), beteiligt sich mit einem mittleren einstelligen Millionenbetrag an der Planetherm GmbH, Selent. Das von Herstellern und Energieunternehmen unabhängige Unternehmen ist eine der führenden Gesellschaften für oberflächennahes Geothermie-Contracting in Deutschland. Contracting heißt, dass der Hausbesitzer oder Industriekunde die Geothermie-Anlage nicht selbst erwirbt, sondern einen Wärmeabnahmevertrag mit Planetherm schließt. Die Anlage verbleibt im Besitz von Planetherm. Für CEE, die sich auf Investitionen in erneuerbare Energien und Cleantech spezialisiert hat, ist es das erste Projekt in diesem Segment. „Wir konzentrieren uns auf die Energieerzeugung aus Erneuerbaren Energien, unser Investment in Planetherm passt hervorragend in diese Strategie“, sagt Olaf Lüdemann, Geschäftsführer von CEE. „Ausschlaggebend für die neue Beteiligung war das solide Geschäftsmodell von Planetherm. Wärmelieferverträge mit bis zu 20-jähriger Laufzeit garantieren eine hohe Investitionssicherheit und stabiles Wachstum.“

Der deutsche Markt für oberflächennahe Geothermie ist bisher wenig erschlossen. In Nachbarländern wie Frankreich, Skandinavien oder Österreich liegt der Anteil oberflächennaher Geothermie an der Wärmeversorgung bereits vier- bis fünfmal höher als in Deutschland. Die Nachfrage ist in letzter Zeit jedoch auch hierzulande enorm gestiegen. „Besonders oberflächennahe Geothermie wird immer beliebter, da sie im Gegensatz zu Sonne und Wind wetterunabhängig ist und rund um die Uhr Energie liefert“, hebt Finn Duggen, Geschäftsführer der Planetherm GmbH, hervor. „Mit zahlreichen Referenzprojekten und einem gut ausgebildeten Team von Spezialisten verfügen wir über die entsprechende Marktposition, um dieses Wachstumspotenzial auszuschöpfen. Die Investition von CEE hilft uns dabei, weitere Großprojekte umzusetzen.“

Planetherm mit Sitz im schleswig-holsteinischen Selent liefert Nahwärme und errichtet und betreibt dazu eigene Erdwärmeanlagen. Zu den Kunden zählen Projektentwickler, Bauträger, Wohnungsbaugesellschaften und -genossenschaften sowie Wohnungseigentümergeinschaften, Betreiber öffentlicher Gebäude und kleine bis mittlere Industrieunternehmen.

Die Kunden gehen einen Wärmeliefervertrag von bis zu zwanzig Jahren Laufzeit ein und nutzen während der Vertragslaufzeit ausschließlich thermische Energie von Planetherm in Form von Wärme, Kühlung und Warmwasser. Diese kostet mit rund 5,5 Cent pro kWhtherm nur etwa die Hälfte verglichen mit thermischer Energie auf Basis fossiler Brennstoffe und ist ortsabhängig bis zu 20 Prozent günstiger als Fernwärme. Heute betreibt Planetherm mehr als 100 Anlagen in Mittel- und Norddeutschland. Eine ganz besondere Anlage entsteht aktuell in Magdeburg: Auf dem Gelände einer ehemaligen russischen Kaserne errichtet Planetherm mit 30.000 Bohrmetern Deutschlands größtes Geothermie-Feld, das zukünftig 400 Haushalte mit Wärme versorgt.

Über Planetherm

Die Planetherm GmbH, 2006 in Selent gegründet, hat sich darauf spezialisiert, Wärme und Kälte ausschließlich regenerativ zu erzeugen und an Kunden zu liefern. Ziel ist es, die notwendige, regenerative Energie auf wirtschaftlich konkurrenzfähige Art zu erzeugen. Dabei hat das Unternehmen die gewerbliche Wärmelieferung – auch Contracting genannt – als die optimale Organisationsform identifiziert, da sich Wärme am wirtschaftlichsten mit dezentralisierten Anlagen erzeugen lässt. Um das Ziel, Wärme sowohl ökologisch sinnvoll als auch wirtschaftlich am Markt umsetzbar, zu erzeugen, setzt die Planetherm überwiegend auf oberflächennahe Geothermie. In projektbezogenen Sonderfällen kommen aber auch Blockheizkraftwerke oder andere Formen von Wärmepumpen zum Einsatz. Ein wichtiges Feature der Nahwärmeerzeugung durch Planetherm-Anlagen ist die stetige Überwachung der Anlagen durch ein eigens entwickeltes Telemetriesystem, das es Planetherm erlaubt, die Anlagen im „Stundentakt“ zu steuern und zu optimieren. Weitere Informationen unter www.planetherm.de

Über CEE

CEE mit Sitz in Hamburg ist eine auf Erneuerbare Energien spezialisierte Beteiligungsgesellschaft mit einem verwalteten Eigenkapitalvolumen von € 100 Mio. Es werden Eigenkapital- und Mezzanine-Investments in Technologieunternehmen und Energieerzeugungsprojekte primär aus den Bereichen Photovoltaik, Biogas, Biomasse-Heizkraftwerke, Windparks und oberflächennaher Geothermie getätigt. Gesellschafter der CEE sind wenige, in Deutschland ansässige, langfristig ausgerichtete institutionelle Investoren und Family Offices, die langfristiges Interesse am Markt für Erneuerbare Energien haben. CEE wird von der zur Bankhaus Lampe KG gehörenden Lampe Corporate Finance GmbH geführt, die über mehr als zehn Jahre Erfahrung in der Finanzierung erneuerbarer Energien verfügt. Weitere Informationen unter www.cee-holding.de

News-ID: 418078 • Views: 2373 (Stand: 16.04.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/418078/Hohes-Wachstumspotenzial-fuer-Waermepumpen-CEE-investiert-in-den-Geothermie-Nahwaermeversorger-Planetherm.html>